

Schriftliche Kleine Anfrage

des Abgeordneten Daniel Oetzel (FDP) vom 31.07.19

und Antwort des Senats

Betr.: Umweltfreundlichkeit von Kitas

Nachhaltigkeit und Umweltfreundlichkeit können auch im Rahmen der Errichtung und des Betriebs von Kitas eine gewichtige Rolle spielen. Aus diesem Grund erscheinen Anreizsysteme und verbindliche Standards zur Gewährleistung der Umweltfreundlichkeit von Kitas sinnvoll.

Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:

Der Senat fördert den Einsatz von Holz in der Konstruktion bei der Errichtung von Wohn- und Nichtwohngebäuden. Die Förderung wurde in der Vergangenheit bereits von Kitas in Anspruch genommen. Im Vergleich zu anderen Baustoffen stellt Holz in der Konstruktion in der Regel den klimafreundlichsten Baustoff dar.

Der städtische Kita-Träger Elbkinder Vereinigung Hamburger Kitas gGmbH führt in seinen Kindertageseinrichtungen im Rahmen der Initiative „Klima-Partner“, einem Programm mit hamburgischen öffentlichen Unternehmen, eine Vielzahl umweltfreundlicher Maßnahmen durch, siehe dazu auch <https://www.hamburg.de/contentblob/11263320/b117afc6757f25654d324a252f98df35/data/d-broschuere.pdf>.

Die „Klima-Partner“ wollen bis zum 31. Dezember 2020 mindestens 140 000 Tonnen Kohlendioxid (CO₂) pro Jahr einsparen.

Darüber hinaus unterstützt das Projekt KLIMAfuchs (<https://www.klimafuchs-kita.de/>) Kindertageseinrichtungen beim Energiesparen und Umweltschutz und zeigt, welchen Beitrag sie zum Klimaschutz leisten können. 37 Kitas waren zum Zeitpunkt 31. Dezember 2018 im Projekt aktiv. Bei den drei bis jetzt durchgeführten KLIMAfuchs-Aktionswochen (2017/2018) beteiligten sich 80 Kitas.

Im Übrigen siehe auch Drs. 21/17758.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

1. *Wird im Rahmen der Errichtung von Kitas eine Prüfung der Umweltfreundlichkeit durchgeführt?*
2. *Wird im Rahmen der Errichtung von Kitas eine möglichst umweltfreundliche Bauweise gefördert?*
3. *Wird im Rahmen der Errichtung von Kitas eine nachhaltige und umweltfreundliche Konzeptionierung der zu betreibenden Kita gefördert?*
4. *Wird im Rahmen der Genehmigung von Kitas ein Augenmerk auf den umweltfreundlichen Betrieb gelegt?*

Siehe Vorbemerkung.

5. *Wird die Umweltfreundlichkeit von Kitas während des Betriebs regelmäßig überprüft?*

6. *Welche Anreize werden für die Kita-Träger gesetzt, um einen möglichst umweltfreundlichen Betrieb zu gewährleisten?*

Siehe Vorbemerkung. Im Übrigen erfolgt keine Überprüfung auf Umweltfreundlichkeit im Betrieb.